

Teilnehmervertrag

Zwischen der BilSE – Institut für Bildung und Forschung GmbH (Bildungsträger)
in 18273 Güstrow, Kerstingstraße 2
vertr. durch Geschäftsführer Rainer Schätz

und _____ (Teilnehmer/ Teilnehmerin)
Name

wohnhaft in: _____
Straße PLZ Wohnort

geb. am : _____
Geb.datum

wird nachstehender Vertrag über die Teilnahme an dem folgendem Projekt abgeschlossen:

„ Jugend Digital – 18. Landesolympiade Informatik“

Diese Maßnahme wird aus Mitteln der Bundesagentur für Arbeit und mit ESF-Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommern gefördert.

§ 1 – Ziel/ Inhalte des Projektes

Ziel ist die Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen Schulen, Hochschulen sowie Arbeitgeber in MV zur erweiterten bzw. vertieften Berufsorientierung der Schüler und Schülerinnen auf ein zukünftiges Studium oder eine berufliche Perspektive im Land Mecklenburg-Vorpommern.

Mittel ist dabei eine studien- bzw. berufsorientierte Schülerprojektarbeit in kleineren Gruppen mit besonders leistungsorientierten SchülernInnen als Unterstützung der schulischen Projektarbeit mit dem Schwerpunkt in der angewandten Informatik.

§ 2 - Dauer des Projektes

Die Maßnahme beginnt am 01.10.2025 und endet am 31.01.2026. Für den Fall der Verlängerung/oder Beendigung der Maßnahme durch den zuständigen Kostenträger verlängert bzw. verkürzt sich die Dauer des Vertrages entsprechend.

§ 3 - Rechte und Pflichten des Bildungsträgers

Der Bildungsträger sorgt für eine der Zielstellung der Maßnahme förderlichen Betreuung. Der Bildungsträger wird persönliche Daten der Teilnehmer/Innen nicht ohne deren Einverständnis weitergeben.

Alle Rechte, insbesondere auf Vervielfältigung und Verbreitung, sind dem Bildungsträger vorbehalten.

§ 4 - Mitwirkungspflichten des/ der Teilnehmers/ in

Um einen erfolgreichen Ablauf der Betreuung zu gewährleisten, ist eine aktive Beteiligung und Mitwirkung des/der TeilnehmersIn notwendig. Das bedeutet im Einzelnen die Einhaltung der vereinbarten Termine und die aktive Zusammenarbeit bei der Schülerprojektarbeit.

Der/die TeilnehmerIn verpflichtet sich, den Anweisungen der ProjektbetreuerInnen zu folgen sowie die Vorschriften über Unfallverhütung, Brandschutz und die Hausordnung zu beachten.

§ 5 - Teilnahmebestätigung

Bei erfolgreichem Abschluss des Projektes stellt der Träger dem/der TeilnehmerIn eine Teilnahmebestätigung (Zertifikat) aus.

§ 6 - Datenschutz

Alle am Projekt beteiligten Mitarbeiter des Trägers achten die Persönlichkeitsrechte des/der Teilnehmers/in und wissen um die schützenswerte Bedeutung persönlicher Daten, die diese erhalten. Die Daten werden nur nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen erhoben, gespeichert, verarbeitet und weiter gegeben.

Alle Mitarbeiter sind zur Wahrung der Vertraulichkeit und Beachtung des Datenschutzes gem. DSGVO verpflichtet.

Der/die Teilnehmer/in wird mit Beginn der Maßnahme durch ein Merkblatt zum Datenschutz über seine Rechte und Pflichten gemäß DSGVO aufgeklärt.

Ort, Datum: Güstrow, 01.09.2025

Mitarbeiter/In der
BilSE – Institut für Bildung und
Forschung GmbH

Teilnehmer/In

Anlage zum Teilnahmevertrag
Datenschutzerklärung

Datenschutz ist für uns ein wichtiges Anliegen. Nachfolgend informieren wir Sie, wie wir Ihre Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen zustehen.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

BilSE-Institut für Bildung und Forschung GmbH
Kerstingstraße 2
18273 Güstrow
Geschäftsführer
Dipl. L. Rainer Schätz

Tel.: 03843-7736-0
Fax: 03843-7736-199
E-Mail: info@bilse.de

2. Grundsatz und Umfang der Datenerhebung

Ihre personenbezogenen Daten werden nach den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und den jeweils geltenden Ergänzungsgesetzen bzw. Datenschutzvorschriften verarbeitet. Diesen umfangreichen Schutz stellen wir durch technische und organisatorische Maßnahmen sicher. Unseren Vertragsunterlagen, Formularen, Einwilligungserklärungen und den anderen Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen (z.B. auf der Webseite) können Sie weitere Details und Ergänzungen zu den Verarbeitungszwecken entnehmen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung der Maßnahme "Jugend Digital – 12. Landesolympiade Informatik" verarbeitet. Nach der Erreichung des jeweiligen Zweckes werden ihre Daten unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, das sind i.d.R. 6 oder 10 Jahre, gelöscht.

3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind insbesondere:

- Art. 6 Abs. 1 lit a) DSGVO auf Basis einer Einwilligung von Ihnen
- Art. 6 Abs. 1 lit.b) DSGVO zur Begründung, der Durchführung und der Beendigung der Teilnahme an der Maßnahme

4. Datenarten, die von uns verarbeitet werden

Verarbeitet werden folgende personenbezogenen Daten:

- Identifikationsdaten:
 - Name, Vorname
 - Geburtsdatum
- Kontaktdaten:
 - Adresse
 - Telefonnummer
 - E-Mail-Adresse
- Fotos die während des Projekts erstellt werden.
- Name und Adresse der Schule
- Ansprechpartner in der Schule und dessen E-Mail-Adresse (soweit vorhanden)

5. Kategorien von Empfängern

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens an die Bereiche weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zu der Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

6. Übermittlung an Drittländer

Es erfolgt keine Übermittlung der von Ihnen überlassenen Daten an ein Drittland.

7. Auskunft über Ihre Rechte

7.1. Auskunftsrecht gem. Art 15 DSGVO

Sie haben jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung.

7.2 Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO

Sie haben das Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen oder unvollständigen personenbezogenen Daten.

7.3. Recht auf Löschung gem. Art. 17 DSGVO

Sie haben das Recht auf unverzügliche Löschung personenbezogener Daten, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

die Zwecke sind nicht mehr notwendig, die betroffene Person widerruft ihre Einwilligungserklärung, die Rechtsgrundlage ist entfallen, die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet, die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich.

7.4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt, die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr vorliegen, die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat.

7.5. Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO

Sie haben das Recht die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

7.6. Recht auf Widerspruch gem. Art. 21. DSGVO

Sie haben das Recht jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Dazu genügt eine Nachricht per E-Mail an unsere Datenschutzbeauftragte.

7.7. Recht auf Widerruf gem. Art 7 Abs. 3 DSGVO

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

7.8. Beschwerderecht gem. Art. 77 DSGVO

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz zu erheben.

Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin;

Telefon: 0385-594940; E-Mail: info@datenschutz-mv.de

8. Datenschutzbeauftragte

Claudia Dietrich

Kerstingstr. 2
18273 Güstrow

Tel.: 03843/7736-230

Fax.: 03843/7737-199

Email: claudia.dietrich@bilse.de